

## Niederschrift

über die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus des Rates der Stadt Kalkar am

5. November 2014

Auf Einladung des Vorsitzenden Hell sind die nachstehend Genannten um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses versammelt:

Die Mitglieder:	SB Betray, Steffen	Forum Kalkar
	RM Boßmann, Franz (Vertreter für	CDU
	RM Giesen, Paul)	
	RM Görden, Hans-Wilfried	CDU
	RM Hell, Hubert	Forum Kalkar
	RM Kipper, Anita	SPD
	RM Märker, Irene	CDU
	SB Michels-Köster, Claudia	SPD
	RM Pageler, Günter	FBK
	RM Schulz, Dr. Britta	Forum Kalkar
	RM Verhalen, Christel	GRÜNE
	SB Vermaasen, Frank	Forum Kalkar
Entschuldigt fehlt:	RM Giesen, Paul	CDU
Die Schriftführerin:	Stadtangestellte Gamerschlag, Anna	

Vorsitzender Hell eröffnet die Sitzung und stellt den form- und fristgerechten Eingang der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus berät nun folgende

### Tagesordnung:

#### I. Öffentlicher Teil

1. Bestellung von Schriftführern (ohne DS)
2. Verpflichtung der sachkundigen Bürger (ohne DS)
3. Städtepartnerschaften mit den Städten Juvignac/Frankreich und Wolin/Polen (ohne DS)
  - Sachstandsbericht
4. Erneuerung von Hinweistafeln an Gebäuden und Denkmälern (DS-Nr. 10/57)
5. Fragen gemäß § 17 der Geschäftsordnung
6. Mitteilungen

#### II. Nichtöffentlicher Teil

7. Projekt „Erinnerungskultur“: Denkmal zur Erinnerung an die Kalkarer Bürgerinnen und Bürger der jüdischen Gemeinde (DS-Nr. 10/56)
  - Festlegung des Ausschreibungstextes zum Künstlerwettbewerb
8. Fragen gemäß § 17 der Geschäftsordnung
9. Mitteilungen

- - - - -

## I. Öffentlicher Teil

### 1. Bestellung von Schriftführern (ohne DS)

Auf Vorschlag der Verwaltung werden einstimmig  
- Stadtangestellte Anna Gamerschlag zur Schriftführerin und  
- Stadtangestellter Harald Münzner zum stellvertretenden Schriftführer bestellt.

### 2. Verpflichtung der sachkundigen Bürger (ohne DS)

Die sachkundigen Bürger Claudia Michels-Köster, Steffen Bettray und Frank Vermaasen des Ausschusses für Kultur und Tourismus werden durch den Vorsitzenden gemäß § 43 GO NRW verpflichtet.

### 3. Städtepartnerschaften mit den Städten Juvignac/Frankreich und Wolin/Polen (ohne DS)

#### • Sachstandsbericht

Vorsitzender Hell berichtet von einem Besuch in der polnischen Partnerstadt Wolin, den er mit der Kalkarer Delegation unter Leitung von BM Fonck vom 31.07. bis 03.08.2014 unternommen hat. Er schildert das umfangreiche Programm (u. a. Besuch des Kulturhauses, 20. Wikingerfest), das absolviert wurde und bei dem es auch zu Begegnungen mit Vertretern der anderen Partnerstädte Wolins aus Polen, Deutschland, Frankreich und Schweden gekommen sei. Abschließend stellt er fest, dass nach seinem Eindruck solche Begegnungen wesentlich zur Völkerverständigung beitragen können.

Stadtangestellter Münzner informiert über den Aufenthalt einer polnischen Delegation in Kalkar Ende April/Anfang Mai 2014. Hier waren besonders Kalkarer Vereine und die Jugendfeuerwehr aktiv beteiligt.

Bezüglich der Städtepartnerschaft zur französischen Stadt Juvignac erklärt er, dass diese bisher besonders durch die schon länger bestehenden schulischen Kontakte geprägt sei. Für März 2015 sei der Besuch einer französischen Delegation in Kalkar geplant.

BM Fonck berichtet, dass er Anfang Oktober diesen Jahres im Rahmen einer privaten Reise nach Südfrankreich auch die Partnerstadt Juvignac besucht hat und den neu gewählten Bürgermeister Jean-Luc Savy getroffen habe. Auch dieser befürworte die Städtepartnerschaft und unterstütze deren weitere Entwicklung.

Stadtangestellter Münzner spricht die Empfehlung aus, einen Städtepartnerschaftsverein zu gründen. Es könne so zu einem stärkeren bürgerschaftlichen Engagement und einer Mitwirkungsbereitschaft kommen; zudem eröffne dies die Möglichkeit, Fördermittel zu beantragen und Organisationsabläufe zu erleichtern.

### 4. Erneuerung von Hinweistafeln an Gebäuden und Denkmälern (DS-Nr. 10/57)

Stadtangestellter Münzner erläutert anhand eines Beispiels den Zustand der über 17 Jahre alten Hinweisschilder an Gebäuden und Denkmälern. Die neuen Tafeln sollen durch die Verwendung von Zeichnungen/Gemälden, Karten oder Fotos attraktiver gestaltet werden.

Über einen QR-Code sollen sie eine Überleitung auf die städtische Internetseite erhalten, wo weiterführende Informationen und Textfassungen in englischer und niederländischer Sprache aufgeführt werden sollen.

SB Vermaasen regt an, auch polnische und französische Textversionen zu hinterlegen, um die Verbindung zu den Partnerstädten zu dokumentieren.

In der sich anschließenden Diskussion schlagen SB Vermaasen und SB Michels-Köster weitere Standorte für Hinweistafeln vor.

BM Fonck erklärt, dass zunächst an die zehn in der Drucksache aufgeführten Tafeln gedacht sei; es könnten aber durchaus weitere Vorschläge - auch für Tafeln an Privathäusern - gemacht werden. Es werde dann geprüft, ob eine Umsetzung realisierbar sei.

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt einstimmig:

Der grundlegenden Gestaltung der neuen Hinweistafeln sowie der Anschaffung der zehn Tafeln für die in der Drucksache aufgeführten historischen Gebäude wird zugestimmt.

#### 5. Fragen gemäß § 17 der Geschäftsordnung

RM Pageler erkundigt sich, ob sein Eindruck stimme, dass der diesjährige Kalkarer Handwerker- und Trödelmarkt bezüglich der Anzahl der Stände im Vergleich zu früheren Jahren eher dürftig ausgefallen sei; auch seien seiner Meinung nach weniger Besucher gekommen.

Nach der sich anschließenden Diskussion, an der sich die Ratsmitglieder Kipper, Görden, Pageler sowie SB Bettray beteiligen, erklärt BM Fonck, dass die Veranstaltung im Auftrag des Kalkarer Werbering Kalkar aKtiv e. V. durch eine Agentur organisiert werde, die die Stände vererbe. Man müsse daher die Zahlen vergleichen und mit der beauftragten Agentur sowie Kalkar aKtiv e. V. sprechen, wenn tatsächlich der Markt an Attraktivität verloren habe.

#### 6. Mitteilungen

6.1 Stadtangestellter Münzner teilt mit, dass Grieth im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ Kreissieger geworden sei. Die offizielle Preisverleihung finde am 15.11.2014 in Praest statt. Zurzeit bereite man sich in Grieth auf die Präsentation im Landeswettbewerb 2015 vor.

6.2 Stadtangestellter Münzner lädt zur Eröffnung und zum Besuch der neuen Ausstellung ins städtische Museum ein. Unter dem Titel „Erde - Wasser - Luft“ zeigt der Künstler Jürgen Marose vom 09.11.2014 bis 04.01.2015 seine Werke.

6.3 Stadtangestellter Münzner informiert, dass laut Ladenöffnungsgesetz (LÖG) NRW der 01.05, der 03.10. und der 24.12. für verkaufsoffene Sonntage unzulässig sind. Laut Auskunft der Bezirksregierung und des Kreises ist die Ausrichtung von Stadtfesten an diesen Terminen unbenommen. Geschäfte dürften allerdings - bis auf die bekannten Ausnahmen (z. B. Blumen-, Zeitungsgeschäfte) - nicht verkaufsoffen sein.

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Hell

Gamerschlag